

WETTKAMPFORDNUNG
der Schweizerischen Kynologischen Gesellschaft SKG
für die Sportarten
AGILITY | MOBILITY | OBEDIENCE

WEISUNG
Oldie Agility

gültig ab 01.01.2022

INHALTSVERZEICHNIS

1	Allgemeines	3
1.1	Oldie Agility	3
1.2	Alter	3
1.3	Startberechtigung	3
1.4	Lizenz	3
2	Reglement	3
2.1	Läufe	3
2.2	Leistungsstufen	3
2.3	Richten	3
2.4	Ergebnisse	3
3	Hindernisse	4
3.1	Sprunghöhen	4
3.2	Pneu & Mauer	4
3.3	Schrägwand	4
4	Genehmigung und Inkrafttreten	4

Hinweis zur geschlechtsneutralen Formulierung

Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wird auf die geschlechtsneutrale Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter.

Die TKAMO erlässt diese Weisung gestützt auf Ziff. 9.1 des Agility Reglements der Wettkampfordnung der SKG für Agility Mobility Obedience.

1 ALLGEMEINES

1.1 Oldie Agility

Oldie Agility wird in der Schweiz mit vereinzelt eingeschränkten, die nachfolgend noch aufgelistet werden, durchgeführt.

Mit dieser Klasse soll Hundebesitzern die weitere Ausübung des Agilitysports mit reduzierten körperlichen Anforderungen ermöglicht werden.

1.2 Alter

Es ist dem Hundeführer freigestellt, seinen mindestens 8-jährigen Hund in die Oldie Klasse einzustufen zu lassen.

1.3 Startberechtigung

Sofern der Hund das achte Altersjahr erreicht hat, kann der Hundebesitzer im Dashboard die Lizenz selbstständig auf Oldie mutieren.

Ab diesem Zeitpunkt darf nur noch in der Oldie-Klasse gestartet werden. Eine Rückkehr in die anderen Leistungsklassen ist nicht mehr möglich.

1.4 Lizenz

Oldies benötigen keine Lizenz mehr. Sollte der Hund noch weiterhin Obedience betreiben muss sich der Hundebesitzer beim Sekretariat TKAMO melden um die Lizenz für Obedience aufrecht zu erhalten.

2 REGLEMENT

2.1 Läufe

Es werden max. 2 Läufe durchgeführt, davon min. ein Agility-Lauf und oder ein Jumping-Lauf.

2.2 Leistungsstufen

Innerhalb der Oldie-Klasse gibt es keine Leistungsstufen. Der Schwierigkeitsgrad der Parcours soll nicht höher als der der Kategorie 2 liegen. Um dem Veranstalter mehr Spielraum bei der Zeitplanung zu geben, wird es dem organisierenden Verein freigestellt, ob die Oldies den Parcours der Klasse 1 oder der Klasse 2 zugeteilt werden.

2.3 Richten

Gerichtet wird nach dem gültigen Reglement unter Berücksichtigung einer verminderten Laufgeschwindigkeit (z.B. Agility bis max. 2.6 m/s, Jumping bis max. 2,9 m/s).

2.4 Ergebnisse

Für die Läufe der Oldie-Klasse werden eigene Ranglisten erstellt.

3 HINDERNISSE

3.1 Sprunghöhen

Die Sprunghöhen und -Tiefen werden wie folgt festgelegt:

Hürden (maximale Höhe)

Large	40 cm
Medium	30 cm
Small	20 cm

Weitsprung (maximale Tiefe)

Large	80 cm
Medium	50 cm
Small	30 cm

3.2 Pneu & Mauer

Der Pneu und die Mauer werden nicht gestellt und je nach Möglichkeit im zu laufenden 1er oder 2er Parcours durch einen Sprung oder einen Tunnel ersetzt.

3.3 Schrägwand

Die Wand wird sowohl für Large, Medium und Small-Hunde auf eine Höhe von 140 cm gestellt.

4 GENEHMIGUNG UND INKRAFTTRETEN

Diese Weisung wurde von der TKAMO am 08.11.2021 verabschiedet und tritt am 01.01.2022 in Kraft. Sie ersetzt alle früheren in diesem Zusammenhang erlassenen Bestimmungen.

Peter Feer
Präsident TKAMO

Sascha Grunder
Vizepräsident TKAMO